



ROTARY CHARITY KONZERT

HOFFNUNG UND AUFBRUCH

Andreas Woyke

**Trio Menkoku:
Markus Koropp
Chien-Ching Kuo
Sebastian Mendoza**

Werke von Bach, Mendelssohn,
Schostakowitsch, Massenet, Saint-Saëns,
Holst, Woyke und U2

27. September 2021, 19.30 Uhr
Basilika Mariatrost, Kirchplatz 8, 8044 Graz

Die Veranstaltung entspricht den COVID-19 Vorgaben.

HOFFNUNG UND AUFBRUCH

Rotary Charity Konzert

Montag, 27. September 2021
19.30 Uhr
Basilika Mariatrost

Mitwirkende:

Andreas Woyke, Klavier und Konzept

Trio MENKOKU:

Markus KOROPP, Klavier

Chien-Ching KUO, Violine

Sebastian Mendoza, Violoncello

Programm:

Johann Sebastian Bach (1685 - 1750)/ Andreas Woyke (*1966)

Wenn wir in höchsten Nöten sein/ Confidence One
(Woyke)

Felix Mendelssohn-Bartholdy (1809 - 1847)

Klaviertrio Nr. 2 c-moll op. 66 (1845)
2. Satz - Andante espressivo
(Koropp, Kuo, Mendoza)

Felix Mendelssohn-Bartholdy

Sonate für Violoncello und Klavier Nr. 2 D-Dur op. 58 (1842 - 43)
3. Satz - Adagio
(Mendoza, Woyke)

Dmitri Schostakowitsch (1906 - 1975)

Klaviertrio Nr. 2 e-moll op. 67 (1944)
3. Satz - Largo
(Koropp, Kuo, Mendoza)

Jules Massenet (1842 - 1912)

Méditation aus der Oper Thaïs (1894)
(Kuo, Woyke)

Camille Saint-Saëns (1835 - 1921)

Klaviertrio Nr. 2 e-moll op. 92 (1891 - 92)
3. Satz - Andante con moto
(Koropp, Kuo, Mendoza)

Fortsetzung auf nächster Seite

Gustav Holst (1874 - 1934)

Venus, The Bringer Of Peace
aus The Planets, op. 32 (1914 - 16)
(*Koropp, Woyke*)

Andreas Woyke

Seeking and Believing (2019)
(*Woyke, Kuo, Mendoza*)

Andreas Woyke/ U2(The Edge, *1961)

Himalayan Sunrise (2002)/ Where The Streets Have No Name (1986)
(*Woyke*)

ZUM PROGRAMM:

Andreas Woyke

Hoffnung und Aufbruch – der Titel unseres diesjährigen Programms soll Hoffnung machen in einer Zeit, die viele Unwägbarkeiten mit sich bringt und uns alle vor besondere Herausforderungen stellt. Ob in christlich-religiöser Form wie in **Bachs „Wenn wir in höchsten Nöten sein“** oder in politisch motivierter Form wie in **„Where The Streets Have No Name“ von U2**. Immer ist da die Hoffnung auf eine bessere Welt.

Auch in **Mendelssohns „Adagio“ aus seiner 2. Sonate für Violoncello und Klavier** – ein Choral mit Rezitativ ganz im Stile Bachs –, im **„Andante espressivo“ seines 2. Klaviertrios** und in **Massenets „Meditation“** wird diese Hoffnung deutlich hörbar.

Jede Hoffnung in die Zukunft schließt aber auch eine Reflexion der Gegenwart mit ihren Schicksalsschlägen mit ein. Das **„Largo“ aus Schostakowitschs zweitem Klaviertrio** ist eine tiefe Trauermusik, die für dieses Gedenken Raum schafft.

Aus Hoffnung wird Zuversicht – **Gustav Holsts „Venus – The Bringer Of Peace“** steht hierfür ebenso wie das hochromantische **„Andante con moto“ aus Saint-Saëns‘ zweitem Klaviertrio** und meine **Kompositionen „Confidence One“ und „Seeking And Believing“**.

Aus Zuversicht wird Neubeginn und Aufbruch, was mein **„Himalayan Sunrise“** – der Sonnenaufgang über dem Dach der Welt – symbolisiert. In Kombination mit dem schon erwähnten **U2-Song** spannt dieses letzte Stück des Programms den großen Bogen über den heutigen Abend.

©ChristianJungwirth



Andreas Woyke

Der deutsche Pianist konzertiert weltweit als Solist und Kammermusiker in Konzerthäusern wie Townhall New York, Sala Sao Paulo, Pretoria State Theatre, Musikverein Wien, Philharmonie München und Köln. Als Improvisator arbeitet er mit Musikern aller Genres und Malern zusammen, begleitet Stummfilme oder untermalt Kunstflugprogramme. Auf seinen Solo-CDs „Braiding Bach“ und „Braiding Chopin“ (ARS) setzt er seine jazz-beeinflussten Kompositionen in Kontrast zu den Werken der Komponisten. Sein 2018 erschienenes Solo-Album „Festas Suramericanas“ (ARS - Villa-Lobos, Ginastera) erhielt den Supersonic Award und Nominierungen für die International Classical Music Awards und den Opus Klassik. Zahlreiche Duo-Einspielungen mit Cellist Friedrich Kleinhapl liegen vor Andreas Woyke unterrichtet Kammermusik an der Kunstuni Graz und gibt weltweit Meisterkurse.

Trio MENKOKU

©privat



Markus Koropp

Geboren 2000 in Bonn, begann Markus Koropp schon als sechsjähriger mit dem Klavier- und Violinspiel und im Alter von zehn Jahren zu komponieren. Er wurde in Deutschland bundesweit sowie auch bei internationalen Wettbewerben als Pianist und Komponist mit zahlreichen Preisen und Stipendien ausgezeichnet. So wurde ihm unter anderem 2019 der 10. Martin-Hornstein-Interpretationspreis verliehen. Konzerte führten ihn nach Italien, Luxem-

burg, Griechenland, Österreich, Deutschland und China. Zudem trat er bereits in diversen Radiosendern wie WDR, hr und ORF auf. Seit 2019 studiert er an der KUG Klavier-Konzertfach bei Aima Maria Labra-Makk und Komposition bei Clemens Gadenstätter.



© Rudolf Thausing

Chien-Ching Kuo

Chien-Ching Kuo stammt aus Tainan, Taiwan. Sie studierte Violine bei Christos Polyzoides, Yair Kless und Dominika Falger an der KUG sowie Kammermusik bei Chia Chou. Sie war Preisträgerin beim Internationalen Canetti Wettbewerb und beim A. und V. Marcosig Wettbewerb. Mit dem Klaviertrio

Triorität gewann sie den 3. Preis der Internationalen Chamber Music Competition in Thessaloniki. Chien-Ching Kuo ist Konzertmeisterin des Kammerorchesters Con Fuoco. Von 2012 bis 2019 war sie Substitutin im Grazer Philharmonischen Orchester. 2018 wurde die Konzertreihe Metamorphose von ihr ins Leben gerufen. Derzeit ist sie als freischaffende Geigerin und Organisatorin tätig.



© Gabriel Rojas

Sebastián Mendoza

Sebastian Mendoza trat mit Ensembles wie dem Mahler Chamber Orchestra, der Davos Festival Camerata und dem Verbier Festival Junior Orchestra auf. Er war Mitglied der Filarmonica Joven de Colombia und des Orchestra of the Americas. Außerdem konzertierte er beim Dialogue Festival in Salzburg und

hat mit dem Kammer Ensemble Oberschützen in Wiener Musikverein gespielt. Zusammen mit dem Concentus Quartett studiert er bei Matthias und

Wendy Enderle und hat an der Colluvio Chamber Music Academy teilgenommen. Er besuchte Meisterkurse bei Peter Wispelwey, Reinhard Latzko, Claudio Bohorquez, Laszlo Fenyo und Jakob Spahn. Im Jahr 2021 schloss er sein Bachelorstudium an der Kunstuniversität Graz in der Klasse von Tobias Stosiek ab. Zuvor studierte er bei Maria Grün in Wien sowie bei Magdalena Eichmeyer und Tomas Ojeda in Bogotá.

ROTARY LERNHAUS GRAZ

Der Reinerlös der Veranstaltung kommt dem Rotary Lernhaus Graz zugute, das im September 2021 seine Tore geöffnet hat. Mit dieser gemeinsamen Initiative von 13 rotarischen Organisationen in und um Graz ermöglichen wir kostenlose Lernbetreuung für Menschen von 6 bis 15 Jahren. Entwickelt und umgesetzt wurde das Projekt in Kooperation mit dem Roten Kreuz, das österreichweit mehrere Lernhäuser betreut. Das dabei erworbene Know-how kommt der rotarischen Initiative nun zugute.



Weitere Informationen finden Sie auf www.rotary-lernhaus.at

Entdecken Sie mit uns das Entwicklungsprojekt MARIATROST 2030

Unzählige Menschen sind in den letzten drei Jahrhunderten mit ihren Anliegen, Sorgen, Hoffnungen und Bitten um Lebensmut zur Basilika MARIATROST gekommen. So ist diese besondere Kirche auf dem Berg für alle, die hier ankommen, zur Lebenstankstelle und zur persönlichen Dankstelle geworden.

Nun ist dieses Juwel unserer Stadt und unseres Landes in die Jahre gekommen. Deshalb wird von 2020–2030 der Mariatroster Purberg mit der Basilika, den Klostertrakten (mit einem Mariatroster Begegnungszentrum) und der Infrastruktur am Berg umfassend weiterentwickelt.

Das Entwicklungsprojekt plant vier miteinander vernetzte Themenschwerpunkte:
Auszeit – Begegnung – Besinnung – Kultur

Gesamtvolumen des Entwicklungsprojektes MARIATROST 2030: etwa 8 Millionen Euro.

Das Projekt wird gemeinsam mit der Stadt Graz, dem Land Steiermark, dem Bundesdenkmalamt und dem Verein „Freunde und Förderer der Basilika Mariatrost“ entwickelt.

Helfen Sie mit, dass MARIATROST weiterhin Anziehungs- und Knotenpunkt des geistlichen Auftankens und des menschlichen Miteinanders sein kann.

Danke und Vergelt's Gott.

Spenden auf das Vereinskonto:
AT53 3822 3000 0019 9844

**Steuerbegünstigt spenden
an Bundesdenkmalamt
zu Gunsten der Basilika:**
AT07 0100 0000 0503 1050
Aktionscode: A206







Die Rotary Clubs Graz Umgebung Nord, Graz Süd und Graz Eggenberg danken

folgenden Sponsorinnen und Sponsoren

JOHANNES MAYER
Klavierbauer

- ◊ Klavier Stimmung
- ◊ Klavier Intonierung
- ◊ Service & Reparaturen
- ◊ Ankauf & Verkauf
- ◊ Vermietung & Beistellung

Johannes Mayer | Klavierbauer
8212 Gersdorf a. d. Feistritz 66
Mobil: 0664 / 87 65 409
E-Mail: klaviermayer@gmail.com www.klaviermayer.at

